

Der Blumenbrief

Aloys Schreiber

149

Mäßig, mit Empfindung

Nachlaß, Lfg. 21

Singstimme
Orig. B dur

Pianoforte

Euch Blümlein will ich
sen - den zur schö - nen Jungfrau dort, fleht sie, mein Leid zu en - den mit ei - nem gu - ten
Wort. Du, Ro - se, kannst ihr
sa - gen, wie ich in Lieb er - glüh, wie ich um sie muß kla - gen und
wei - nenspät und früh, und wei - nenspät und früh.

p *pp legato* *pp* *cresc.* *p* *sf* *pp*

Du Myr-te, flüstre lei - se ihr mei - ne Hoff-nung zu, sag, auf des Lebens

Rei - se glänzt ihm kein Stern als du.

Du, Rin - gel - blu - me, deu-te ihr der Verzweiflung

Schmerz, sag ihr: des Gra - bes Beu - te wird oh - ne dich sein Herz, wird

oh - ne dich sein Herz.